

Rainer Stickelberger

Mitglieder des Landtages von Baden-Württemberg

Joshua Frey

Wahlkreisbüro
Wölblinstr. 78
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 550 311
Fax: (07621) 550321
wahlkreisbuero@stickelberger.de



Wahlkreisbüro
Haagener Str. 14
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 5839520
Fax: (0711) 206314645
wahlkreisbuero@josha-frey.de

Lörrach, den 25.11.2014

PRESSEMITTEILUNG

Kandidat Fürstenberger zeigt sich falsch informiert

Joshua Frey (GRÜNE)/ Rainer Stickelberger (SPD): „Grün-rot hat auf der Rheintalbahn die Weichen für Halbstundentakt zu Stoßzeiten gestellt“

Die Landtagsabgeordneten Joshua Frey und Rainer Stickelberger weisen die Aussagen des Bürgermeisterkandidaten Wolfgang Fürstenberger in Sachen Rheintalbahn als offensichtliche Falschinformation zurück. Dieser hatte gestern bei der Kandidatenvorstellung in Efringen-Kirchen behauptet, dass die grün-rote Landesregierung dort lediglich einen Stundentakt für den Nahverkehr plane. Eine Aussage, die klar der Faktenlage widerspricht: Denn ab 2017 soll nach den Plänen des Verkehrsministeriums die Bahn alle Haltestellen zwischen Freiburg und Basel nicht nur stündlich, sondern zu Hauptverkehrszeiten auch in einem Halbstundentakt ansteuern. Für Joshua Frey und Rainer Stickelberger zeigt dieser Ausbau, dass die grün-rote Landesregierung die Weichen für einen besseren öffentlichen Nahverkehr auf der Rheintalbahn gestellt hat: „Der Halbstundentakt zu Stoßzeiten ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung, um in unserer Region eine attraktive und umweltfreundliche Alternative zum Auto anzubieten“, sind die beiden Abgeordneten von dem positiven Impuls aus Stuttgart überzeugt.

Für Joshua Frey (GRÜNE), der als Wahlkreisabgeordneter selbst bei der Kandidatenvorstellung anwesend war, ist dabei unverständlich, wie Wolfgang Fürstenberger diese Tatsache entgehen konnte: „Bereits 2013 konnten wir mit der von mir einberufenen Regionalen Fahrplankonferenz in Bad Bellingen erreichen, die Anbindung durch die S-Bahn entlang der Rheintalbahn für den neuen Zeitraum ab 2017 deutlich unseren Zielvorstellungen näher zu bringen“, so Joshua Frey.